

Steuerberater Georg Lickes
Oberstraße 1, 41334 Nettetal
Telefon: +49 (0) 21 53/91 53 53
E-Mail: info@stb-lickes.de
www.lickes-steuerberater.de

Erstattung des Verdienstausfalls bei Quarantäne

Im Zusammenhang mit der Häufung an Schweinegrippefällen in Nordrhein-Westfalen, gibt es nun erste Anträge auf Entschädigung bei Verdienstausfällen.

Das deutsche Infektionsschutzgesetz sieht vor, dass Menschen, die im Seuchenfall unter Quarantäne gestellt werden, jedoch selbst nicht erkrankt sind und somit kein Krankengeld bekommen, Entschädigungen für Lohnausfälle erhalten. Dies ist dann möglich, wenn das Gesundheitsamt ein Beschäftigungsverbot ausgesprochen hat und kein Anspruch auf Weiterzahlung des Entgelts gegen den Arbeitgeber besteht. Wichtig ist hierbei, dass diese Option sowohl für Arbeitnehmer als auch für Selbstständige besteht. Ist ein Angestellter unter Quarantäne gestellt, so muss der Arbeitgeber die entsprechenden Unterlagen innerhalb von 3 Monaten beim zuständigen Versorgungsamt einreichen. Er erhält dann die Möglichkeit, die während der Krankheit an den Arbeitnehmer gezahlten Bezüge vom Land erstattet zu bekommen. Des Weiteren kann er auch Ersatz des auf die Entschädigung entfallenden Arbeitnehmer- und Arbeitgeberanteils der Beiträge zur Rentenversicherung verlangen. Sollte hingegen ein Selbstständiger von dieser Regelung betroffen sein, so kann er seinen Antrag ebenfalls innerhalb der oben genannten Frist abgeben. Diese Handhabung greift jedoch nur innerhalb der ersten sechs Wochen, danach wird die Entschädigung direkt vom Versorgungsamt an den Betroffenen ausgezahlt. Wir beraten Sie bei Fragen zur Vorgehensweise gerne.

